



Dekret

Decreto

Nr.

N.

979/16.3

vom

del

29.04.2010

Betreff:

Prüfung über die Kenntnis der deutschen Sprache für den Unterricht an deutschen Schulen gemäß Artikel 2 des Landesgesetzes vom 17. Februar 2000, Nr. 6

Oggetto:

Esame per l'accertamento della conoscenza della lingua tedesca ai fini dell'insegnamento nelle scuole in lingua tedesca previsto dall'articolo 2 della legge provinciale 17 febbraio 2000, n. 6

Um den Grundsatz des muttersprachlichen Unterrichtes im Sinne von Artikel 19 des Dekretes des Präsidenten der Republik vom 31. August 1972, Nr. 670, zu verwirklichen, verlangt der Artikel 2 des Landesgesetzes vom 17. Februar 2000, Nr. 6, für den Zugang zu den Landesstellenplänen der Inspektorinnen und Inspektoren, der Direktorinnen und Direktoren und der Lehrerinnen und Lehrer der deutschsprachigen und italienischsprachigen Schule den Nachweis, dass die Lehrbefähigung oder - im Falle einer Bewerbung für einen befristeten Lehrauftrag - das Abschlussdiplom der Oberschule in der Unterrichtssprache der Schule erworben wurde, in welcher die Bewerberinnen und Bewerber unterrichten wollen. Wer diese Voraussetzung nicht erfüllt, muss eine eigene Prüfung über die Kenntnis der entsprechenden Unterrichtssprache bestehen.

Das zuständige Schulamt legt die Prüfungsinhalte fest. Sie beziehen sich auf die Schulordnung und auf die besonderen didaktisch-methodischen Erfordernisse.

Aufgrund der Erfahrungen, die in den vergangenen Jahren mit der Durchführung der „Sprachprüfungen“ gewonnen wurden, ist es angebracht, auch die Abwicklung dieser Prüfungen zu regeln.

Dies alles voraus geschickt,
verfügt
der Schulamtsleiter:

ART. 1

Personen, welche die Prüfung über die Kenntnis der deutschen Sprache für den Unterricht an deutschen Schulen ablegen müssen

1. Der Zugang zu den Landesstellenplänen der Schulen erfolgt durch
 - a) Maßnahmen zur Mobilität (also durch Versetzung, Übertritt, provisorische Zuweisung oder Verwendung) oder
 - b) Neuaufnahme in ein unbefristetes oder befristetes Arbeitsverhältnis.
2. Wer auf eine der in Absatz 1 beschriebene Weise in die Landesstellenpläne der deutschsprachigen Schulen aufgenommen werden will und
 - a) die Lehrbefähigung nicht in deutscher

Al fine di rendere effettivo il principio dell'insegnamento in madrelingua di cui all'articolo 19 del decreto del Presidente della Repubblica 31 agosto 1972, n. 670, per l'accesso ai ruoli provinciali del personale ispettivo, direttivo e docente della scuola in lingua tedesca e della scuola in lingua italiana l'articolo 2 della legge provinciale 17 febbraio 2000, n. 6, richiede che l'abilitazione o - in caso di aspiranti ad un incarico a tempo determinato - il diploma di superamento dell'esame di Stato conclusivo della scuola secondaria di secondo grado sia conseguito nella lingua di insegnamento della scuola a cui si aspira insegnare. Gli aspiranti che non possiedono questo requisito devono superare un apposito esame per l'accertamento della conoscenza della lingua di tale scuola ai fini dell'insegnamento.

Il contenuto dell'esame, che si riferisce all'ordinamento scolastico e a particolari aspetti didattico-metodologici, è stabilito dal competente Ufficio scolastico provinciale.

Sulla base delle esperienze acquisite in occasione delle passate sessioni degli "esami di lingua", appare opportuno disciplinare anche lo svolgimento delle prove.

Tutto ciò premesso,
l'Intendente scolastico
dispone:

ART. 1

Persone che devono sostenere l'esame per l'accertamento della conoscenza della lingua tedesca ai fini dell'insegnamento nelle scuole tedesche

1. L'accesso ai ruoli provinciali delle scuole avviene
 - a) mediante le operazioni di mobilità (trasferimento, passaggio, assegnazione provvisoria o utilizzazione) *oppure*
 - b) mediante nuova assunzione con contratto di lavoro a tempo indeterminato o determinato.
2. Chi intende accedere ai ruoli provinciali del personale delle scuole in lingua tedesca in uno dei modi previsti dal comma 1 e
 - a) non sia in possesso dell'abilitazione

Unterrichtssprache erworben hat oder

b) ohne Lehrbefähigung ist, sich um eine befristete Anstellung bewirbt und die Abschlussprüfung nicht an einer Oberschule mit deutscher Unterrichtssprache abgelegt hat, muss eine eigene Prüfung über die Kenntnis der deutschen Sprache für den Unterricht an deutschen Schulen bestehen.

3. Wer aus anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union kommt, sich als Lehrer oder Lehrerin für eine Fremdsprache bewirbt und dessen Muttersprache der zu unterrichtenden Fremdsprache entspricht, muss in einer eigenen Prüfung die angemessene Kenntnis der deutschen Sprache für den Unterricht an deutschen Schulen nachweisen.

4. Die Prüfungen gemäß Absatz 2 und 3 werden im Folgenden als „Sprachprüfung“ bezeichnet.

5. Diejenigen müssen keine Sprachprüfung gemäß Absatz 2 und 3 ablegen, die

a) sich für den Unterricht von Italienisch - Zweite Sprache an deutschen Schulen bewerben oder

b) ladinischer Muttersprache sind und sich für den Unterricht an Schulen mit deutscher Unterrichtssprache bewerben (Artikel 12 Absatz 6 des Dekretes des Präsidenten der Republik vom 10. Februar 1983, Nr. 89, in geltender Fassung).

ART. 2 Die Sprachprüfung

1. Die Sprachprüfung besteht aus
 - a) einer schriftlichen Prüfung (Aufsatz) und
 - b) einer mündlichen Prüfung (Kolloquium).
2. Für beide Teile der Prüfung gelten die folgenden Inhalte:
 - a) Schulordnung: Allgemeines über das Bildungswesen des Landes, die Schulstufe und den Schultyp, für welche die Bewerbung eingereicht wurde;
 - b) Methodik und Didaktik des Faches oder der Fächergruppe, für welches/welche die Bewerbung eingereicht wurde, in Verbindung mit der jeweiligen Fachsprache.
3. Um die Sprachprüfung zu bestehen, muss

all'insegnamento conseguita in lingua tedesca *oppure*

b) è privo di abilitazione, aspira ad un'assunzione a tempo determinato e non ha sostenuto in lingua tedesca l'esame di Stato conclusivo della scuola secondaria di secondo grado deve superare un apposito esame per l'accertamento della conoscenza della lingua tedesca ai fini dell' insegnamento nelle scuole tedesche.

3. Gli aspiranti all'insegnamento di lingue straniere provenienti da altri Stati membri dell'Unione Europea di madrelingua corrispondente alla lingua straniera al cui insegnamento aspirano devono dimostrare, in un apposito esame, un'adeguata conoscenza della lingua tedesca ai fini dell'insegnamento nelle scuole tedesche.

4. Nel prosieguo del provvedimento l'esame previsto dai commi 2 e 3 è denominato "esame di lingua".

5. Non devono sostenere gli esami di cui ai commi 2 e 3:

a) gli aspiranti all'insegnamento di Italiano – Seconda lingua nelle scuole con lingua di insegnamento tedesca *oppure*

b) il personale di madrelingua ladina che aspira ad un'assunzione nelle scuole con lingua di insegnamento tedesca (articolo 12, comma 6, del decreto del Presidente della Repubblica 10 febbraio 1983, n. 89, e successive modifiche).

ART. 2 L'esame di lingua

1. L'esame di lingua consiste in
 - a) una prova scritta (svolgimento di un tema) e
 - b) una prova orale (colloquio).
2. Entrambe le prove si svolgono sui seguenti contenuti:
 - a) Ordinamento scolastico: Nozioni generali sul sistema educativo provinciale di istruzione e formazione e sull'ordine e grado di scuola cui si aspira;
 - b) Metodologia e didattica della materia o delle materie al cui insegnamento si aspira e conoscenza dei linguaggi specifici di settore.
3. Per superare l'esame di lingua, l'aspirante

der Bewerber oder die Bewerberin sowohl die schriftliche Prüfung als auch die mündliche Prüfung erfolgreich bestehen.

4. Die Prüfungskommission bewertet bei der schriftlichen Prüfung die Genauigkeit in der Rechtschreibung, den korrekten Sprachgebrauch und die Fähigkeit des Bewerbers oder der Bewerberin, einen strukturierten, klaren und kohärenten Aufsatz zu verfassen. Bei der mündlichen Prüfung bewertet die Prüfungskommission die Fähigkeit, sich im Unterricht sprachlich korrekt auszudrücken. Ausschlaggebend für den erfolgreichen Ausgang der Prüfung ist die sichere Beherrschung der deutschen Sprache - unerlässliche Bedingung für die Qualität des Unterrichts an Schulen mit deutscher Unterrichtssprache (Niveau C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen).

5. Die Sprachprüfung kann nur ein einziges Mal wiederholt werden.

6. Der Schulamtsleiter kann mit einer begründeten Maßnahme jene Bewerberinnen und Bewerber von der Ablegung der Sprachprüfung befreien, die einen international gültigen Nachweis erbringen, der Deutschkenntnisse auf dem Niveau C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen bescheinigt. Gültig ist zum Beispiel das „Große Deutsche Sprachdiplom C2+“ eines Goethe-Instituts: Die Bewerberinnen und Bewerber müssen das erwähnte Sprachdiplom mit dem Prädikat „sehr gut“ erworben haben; wer sich als Fremdsprachenlehrerin oder -lehrer bewirbt, muss das erwähnte Sprachdiplom mindestens mit dem Prädikat „gut“ erworben haben.

ART. 3 Prüfungskommission

1. Die Prüfungen gemäß Artikel 1 Absatz 2 und 3 werden vor einer Kommission abgelegt, die der Schulamtsleiter für die deutsche Schule ernennt.

2. Die Prüfungskommission besteht aus drei Mitgliedern und wird aus Schuldirektorinnen und Schuldirektoren und Schulinspektorinnen und Schulinspektoren gebildet. Außer in begründeten Ausnahmefällen muss wenigstens ein Drittel der Mitglieder der

deve superare con successo sia la prova scritta che quella orale.

4. Per la valutazione della prova scritta la commissione esaminatrice accerta la correttezza ortografica, il corretto impiego della lingua e la capacità del candidato o della candidata di redigere un tema in modo strutturato, chiaro e coerente. Per la valutazione della prova orale la commissione esaminatrice accerta la capacità del candidato o della candidata di esprimersi in termini assolutamente corretti in una situazione didattica simulata. Per il superamento dell'esame riveste carattere decisivo la perfetta padronanza della lingua tedesca quale requisito indispensabile per garantire la qualità dell'insegnamento nell'ambito delle scuole e degli istituti con lingua di insegnamento tedesca (livello C2 del Quadro Comune Europeo di Riferimento per le Lingue).

5. L'esame di lingua può essere ripetuto una, e una sola, volta.

6. Con atto motivato l'Intendente scolastico può esonerare dal sostenimento dell'esame di lingua gli aspiranti che presentano un attestato con valore internazionale che certifica la conoscenza della lingua tedesca del livello C2 del Quadro Comune Europeo di Riferimento per le Lingue. È valido, per esempio, il *„Große Deutsche Sprachdiplom C2+“* rilasciato dal *Goethe-Institut*: in tal caso gli aspiranti devono aver conseguito il suddetto diploma con il voto *„sehr gut“*; gli aspiranti all'insegnamento di lingue straniere devono aver conseguito il suddetto diploma almeno con il voto *„gut“*.

ART. 3 Commissione esaminatrice

1. Gli esami di cui all'articolo 1, comma 2 e 3, si svolgono davanti ad una commissione nominata dall'Intendente scolastico per le scuole in lingua tedesca.

2. La commissione esaminatrice è composta da tre membri scelti tra dirigenti scolastici ed ispettori scolastici. Salva motivata impossibilità, almeno un terzo dei componenti della commissione deve essere nominato tra personale di sesso femminile.

Prüfungskommission dem weiblichen Geschlecht angehören.

ART. 4 Ablauf der Sprachprüfung

1. Das Deutsche Schulamt legt den Termin sowie einen Ersatztermin für die Durchführung der Sprachprüfung fest und gibt diese Termine mit Rundschreiben bekannt.
2. Die Personen, welche die Sprachprüfung ablegen wollen, müssen sich schriftlich beim Deutschen Schulamt, *Amt für Aufnahme und Laufbahn des Lehrpersonals*, innerhalb der vom Schulamtsleiter gesetzten Frist anmelden.
3. Das Amt für Aufnahme und Laufbahn des Lehrpersonals teilt den Kandidaten und Kandidatinnen mindestens zehn Tage vor dem Prüfungstermin den Ort und die Zeit der Prüfung mittels Einschreibebrief mit Rückantwort oder Telegramm mit.
4. In der Vorkonferenz bereitet die Prüfungskommission drei Themen für die schriftliche Prüfung vor, von denen die Bewerberinnen und Bewerber ein Thema auswählen. Dabei legt die Prüfungskommission auch die Dauer der schriftlichen Prüfung fest.
5. Die Prüfungsthemen werden in einem Umschlag verschlossen und unterliegen bis zum Beginn der schriftlichen Prüfung der Geheimhaltung.
6. Die Kandidaten und Kandidatinnen müssen sich mit einem gültigen Ausweisdokument rechtzeitig am Prüfungssitz einfinden.
7. Wer sich am festgelegten Tag und zur festgelegten Uhrzeit nicht am Ort und im Raum einfindet, in dem die Prüfung stattfindet, verliert das Recht, die Prüfung abzulegen. Falls begründete und schwerwiegende Gründe vorliegen, kann der Schulamtsleiter dem Bewerber oder der Bewerberin erlauben, den Ersatztermin wahrzunehmen.
8. Während der Prüfung dürfen sich die Bewerberinnen und Bewerber untereinander weder mündlich noch schriftlich unterhalten oder untereinander in Verbindung treten, es sei denn mit einer Aufsichtsperson oder einem Mitglied der Prüfungskommission. Bei der schriftlichen Prüfung ist nur der Gebrauch eines einsprachigen, deutschen

ART. 4 Svolgimento dell'esame di lingua

1. L'Intendenza scolastica tedesca determina la data dell'esame di lingua e la data per la prova suppletiva e le comunica con circolare.
2. Le persone che vogliono sostenere l'esame di lingua devono presentare domanda all'Intendenza scolastica tedesca, *Ufficio Assunzione e carriera del personale docente*, entro il termine stabilito dall'Intendente scolastico.
3. L'*Ufficio Assunzione e carriera del personale docente* comunica ai candidati almeno dieci giorni prima dello svolgimento della prova il luogo e l'ora in cui si terranno le prove mediante raccomandata con avviso di ricevimento o telegramma.
4. Nella riunione preliminare la commissione esaminatrice predispone tre tracce per la prova scritta, tra le quali il candidato o la candidata sceglie il tema che svolgerà. La commissione esaminatrice determina anche la durata della prova scritta.
5. Le tracce vengono chiuse in una busta e sono soggette a segretezza fino all'inizio della prova scritta.
6. I candidati, muniti di documento di riconoscimento valido, si devono presentare nella rispettiva sede di esame in tempo utile.
7. Perde il diritto a sostenere la prova il candidato o la candidata che non si presenta nel giorno, all'ora, nel luogo e nella sala stabiliti. Qualora ricorrano fondate e motivate giustificazioni, l'Intendente scolastico può autorizzare il candidato o la candidata a sostenere l'esame suppletivo.
8. Durante la prova non è permesso ai concorrenti di comunicare tra loro verbalmente o per iscritto, ovvero di mettersi in relazione con altri, salvo che con gli incaricati della vigilanza o con i membri della commissione. Durante la prova scritta è consentito esclusivamente l'uso di un dizionario monolingue tedesco.

Wörterbuches zur Rechtschreibung gestattet.

9. Jeder Bewerber und jede Bewerberin erhält bei der schriftlichen Prüfung zwei Umschläge: einen großen und einen kleinen Umschlag mit einem Kärtchen. Auf dem Kärtchen müssen die Daten zur eigenen Person angegeben werden. Die Prüfungsarbeit darf ausschließlich auf Papier geschrieben werden, das den Amtsstempel und die Unterschrift eines Mitgliedes der Prüfungskommission trägt, anderenfalls ist sie ungültig. Nachdem der Bewerber oder die Bewerberin das Thema ohne Unterschrift oder sonstiges Erkennungszeichen abgefasst hat, verschließt er oder sie den kleinen Umschlag mit dem Kärtchen und die Blätter im großen Umschlag und überreicht den großen Umschlag einem Mitglied der Prüfungskommission.

10. Am Ende der Korrektur der einzelnen schriftlichen Prüfungsarbeit vermerkt die Prüfungskommission auf jeder Arbeit ein kurzes Urteil und beschließt, ob der Kandidat oder die Kandidatin zur mündlichen Prüfung zugelassen ist.

11. Nach der Korrektur aller schriftlichen Arbeiten öffnet die Prüfungskommission die kleinen Umschläge und kennzeichnet die schriftlichen Arbeiten mit dem Namen des Kandidaten oder der Kandidatin.

12. Die Prüfungskommission veröffentlicht an der Anschlagtafel des Prüfungssitzes das Verzeichnis mit den Ergebnissen der schriftlichen Prüfungen und gibt auch die Uhrzeit der mündlichen Prüfung bekannt, sofern der Bewerber oder die Bewerberin zur mündlichen Prüfung zugelassen ist.

13. Die mündliche Prüfung findet in einem Raum statt, der für die Öffentlichkeit zugänglich ist. Am Ende jeder Sitzung, in welcher die Prüfungskommission die mündlichen Prüfungen abhält, erstellt sie ein Verzeichnis der geprüften Kandidaten und Kandidatinnen und hängt dieses, versehen mit dem Ergebnis derselben („bestanden“ oder „nicht bestanden“), am Prüfungssitz aus.

14. Über alle durchgeführten Handlungen und getroffenen Entscheidungen ist ein Protokoll abzufassen, das von allen Mitgliedern der Prüfungskommission zu unterschreiben ist.

15. Der Schulamtsleiter übermittelt allen Bewerberinnen und Bewerbern eine Bestätigung über den Ausgang der

9. Al candidato sono consegnate, per la prova scritta, due buste: una grande ed una piccola contenente un cartoncino. Il candidato o la candidata indica sul cartoncino i propri dati anagrafici. L'elaborato deve essere scritto esclusivamente, a pena di nullità, su carta recante il timbro d'ufficio e la sigla di un componente della commissione esaminatrice. Il candidato o la candidata, dopo aver svolto il tema, senza apporvi sottoscrizione, né altro contrassegno, rinchiude la busta piccola con il cartoncino ed i fogli dell'elaborato nella busta grande e consegna quest'ultima ad un membro della commissione d'esame.

10. Compiuta la correzione della singola prova scritta, la commissione d'esame appone su ciascun elaborato un breve giudizio e delibera se il candidato o la candidata è ammesso/a alla prova orale.

11. Compiuta la correzione di tutte le prove scritte la commissione d'esame apre le buste piccole e contrassegna gli elaborati con il corrispondente nome del candidato o della candidata.

12. All'albo della sede d'esame la commissione d'esame pubblica l'elenco recante i risultati della prova scritta e rende contestualmente pubblica l'ora della prova orale, se il candidato o la candidata è ammesso/a alla prova orale.

13. La prova orale è svolta in un'aula aperta al pubblico. Al termine di ogni seduta dedicata alla prova orale, la commissione esaminatrice forma l'elenco dei candidati esaminati, con l'indicazione dell'esito ("superato" o "non superato") che è affisso nella sede degli esami.

14. Di tutte le operazioni svolte e delle decisioni adottate dalla commissione esaminatrice è redatto un processo verbale sottoscritto da tutti i commissari.

15. L'Intendente scolastico invia ai tutti i candidati un attestato relativo all'esito dell'esame di lingua.

Sprachprüfung.

ART. 5

Übergangs- und Schlussbestimmungen

1. Der Artikel 2 Absatz 5 gilt nicht für die Sprachprüfung, die vor dem Inkrafttreten dieses Dekretes ohne Erfolg abgelegt wurden.

2. Bei der ersten Anwendung dieses Dekrets gibt der Schulamtsleiter mit Rundschreiben den Termin, den Ort und die Uhrzeit für die Sprachprüfung bekannt. Die Personen, welche die Sprachprüfung ablegen wollen, müssen sich schriftlich beim Deutschen Schulamt, *Amt für Aufnahme und Laufbahn des Lehrpersonals*, innerhalb der vom Schulamtsleiter gesetzten Frist anmelden. Sie erhalten keine schriftliche Einladung, sondern müssen sich rechtzeitig mit einem gültigen Personalausweis am Prüfungssitz einfinden.

3. Die eigenen Dekrete vom 28. Juli 2000, Nr. 596/16.3 und vom 4. September 2000, Nr. 1450/16.2, sind widerrufen.

4. Dieses Dekret ist im Amtsblatt der Region Trentino-Südtirol zu veröffentlichen.

DER SCHULAMTSLEITER FÜR DIE
DEUTSCHE SCHULE

Dr. Peter Höllrigl
p./i.V. Dr. Arthur Pernstich

ART. 5

Norme transitorie e finali

1. L'articolo 2, comma 5, non si applica agli esami di lingua sostenuti senza esito positivo prima dell'entrata in vigore del presente decreto.

2. In sede di prima applicazione del presente decreto l'Intendente scolastico comunica con circolare la data, il luogo e l'ora in cui si terrà l'esame di lingua. Le persone che hanno interesse a sostenere l'esame di lingua devono presentare domanda all'Intendenza scolastica tedesca, *Ufficio Assunzione e carriera del personale docente*, entro il termine stabilito dall'Intendente scolastico. Non si dà luogo a invito scritto degli interessati. Questi devono presentarsi, muniti di documento di riconoscimento valido, nella rispettiva sede in tempo utile.

3. I precedenti decreti dell'Intendente scolastico 28 luglio 2000, n. 596/16.3, e 4 settembre 2000, n. 1450/16.3, sono revocati.

4. Il presente decreto viene pubblicato nel Bollettino ufficiale della Regione Trentino-Alto Adige.

L'INTENDENTE SCOLASTICO PER LE
SCUOLE IN LINGUA TEDESCA

Sichtvermerke i. S. d. Art. 13 L.G. 17/93
über die fachliche, verwaltungsgemäße
und buchhalterische Verantwortung

Visti ai sensi dell'art. 13 L.P. 17/93
sulla responsabilità tecnica,
amministrativa e contabile

Der Amtsdirektor

Il direttore d'ufficio

Datum / Unterschrift

data / firma

Der Abteilungsdirektor

Il direttore di ripartizione

Datum / Unterschrift

data / firma

Laufendes Haushaltsjahr

Esercizio corrente

zweckgebunden

impegnate

vorgemerkt

prenotate

als Einnahmen ermittelt

accertate in entrata

auf Kapitel

su capitolo

Vorgang

operazione

Der Direktor
des Amtes für Ausgaben/Einnahmen

Il direttore
dell'ufficio spese/entrate

Datum / Unterschrift

data / firma

Diese Abschrift
entspricht dem Original

Per copia
conforme all'originale

Datum / Unterschrift

data / firma

Abschrift ausgestellt für:

Copia rilasciata a: